

Einigkeit im Bauausschuss

Sanierungskonzept für Brücken muss erstellt werden

Altdorf, Diesmal entschied der Bauausschuss des Marktes in seiner letzten Sitzung alle Anträge einstimmig. Finanzielle Belastungen kommen auf die Gemeinde bei unumgänglichen Brückensanierungen in den nächsten Jahren zu. So ist die so genannte Hirschauerbrücke zügigst zu sanieren, da eine Überprüfung ergab, dass auch die Brücke über die Pfettrach an der Raiffeisenbank in der Dekan-Wagner-Straße in schlechtem Zustand ist.

Zugestimmt hat der Bauausschuss des Marktes unter Leitung von Bürgermeister Franz Kainz allen Anträgen, wie diese von Bauamtsleiterin Claudia Hauser vorgetragen wurden. So der Neubau eines Pfarrhauses in Pfettrach an der Pfeffenhausener Straße, der Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Agentur und Doppelgarage in der Bucherstraße in Eugenbach, der Nutzungsänderung eines Bürogebäudes zu einer Wohnung im ersten Geschoss am Sonnenring, sowie der Errichtung von zwei Werbetransparenten und zwei Aluverbundsschildern an der Opalstraße.

Neue Häuser gebaut

Ein vom Genehmigungsverfahren freigestellter Bauantrag für die zweite Hälfte eines Doppelhauses am Magnolienring, welches an das Nachbargebäude direkt anschließt, wurde vom Gremium zur Kenntnis genommen und einem gleichzeitigen Antrag auf isolierte Befreiung zur Errichtung einer Garage mit Carport an gleicher Stelle wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Zustimmung erzielte auch ein Antrag auf isolierte Abweichung für eine Dacheindeckung in der Farbe anthrazit in der Rosenstraße sowie zur Errichtung eines Fichtenholzzauns bei einem weiteren Anwesen. Ein Antrag bezog sich auf Entfernung von Sträucher am Eugenbacher Höhenweg, da diese den Betrieb einer vorhandenen Fotovoltaikanlage beeinträchtigen sollen. Hier entschied man, dass ein Rückschnitt im Herbst dieses, oder im Frühjahr nächsten Jahres durch Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang erfolgen soll. Witterungs- und wachstumsbedingt ist eine Durchführung dieser Arbeiten keinesfalls früher möglich.

Neue Brücken

Vom Ingenieurbüro BBI erfolgte eine Brückenbauwerksprüfung im Gemeindegebiet, wie auch schon wiederholt im Turnus bisher. Dabei zeigten die Brücken teilweise doch erhebliche Mängel, die im Laufe der nächsten Jahre zu beheben sind. Nach der bereits erwähnten Pfettrachbrücke in der Dekan-Wagner-Straße, sind die Holzbrücke an der Press und die Trafobrücke in Eugenbach ebenso nicht mehr dem aktuell technischen Stand entsprechend, wie die Höfenbrücke in Pfettrach, die Mitterfeldbrücke und der Braunnaudurchlass. Hier ist von der Marktverwaltung ein Sanierungskonzept für die nächsten Jahre zu erstellen. Mit Informationen der Verwaltung, wobei unter anderem hier zu erfahren war, dass nach dem Urteilsspruch des Gerichts wegen der Mängel an der Straße nach Buchental nun vom Bauträger die Schadensersatzzahlung einging und eine Nachbesserung dort erfolgen wird, und mit Anfragen der Ausschussmitglieder endete der öffentliche Sitzungsteil.

Quelle: Dingolfinger Anzeiger vom 16.07.2010